

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die 9. Sitzung des Stadtrates**

**vom 30. September 2015**

**ö11. Beratungsgegenstand:**      **Therme Lindau (inkl. Grundversorgungsbad)  
der Bietergemeinschaft Schauer**

**AZ:**                                      **9431**

**Berichterstatter:**                      **Herr Klaus Steiner, Geschäftsführer Stadtwerke  
Herr Florian Schneider, Leiter Bäderbetriebe**

Der Berichterstatter Herr Steiner zeigt den Sachverhalt anhand der Power-Point-Präsentation (s. Anlage) auf und erläutert diesen näher.

Stadtrat B o r e l stellt den Antrag, über diesen Tagesordnungspunkt namentlich abzustimmen.

Dem Antrag von Stadtrat B o r e l wird mit 25:2 Stimmen stattgegeben.

Nach der sehr umfangreichen und teilweise kontrovers geführten Diskussion fasst der Stadtrat mit 21:6 Stimmen folgende Beschlüsse:

Der Stadtrat beschließt die Umsetzung des Bäderkonzeptes (Grundversorgungsbad und Therme Lindau / Bankenfinanziert) gemäß den Rahmenbedingungen des in den Anlagen 1 a und 1 b dargestellten Finanzierungs- und Organisationsmodells.

Der Stadtrat beauftragt die Bäderbetriebe Lindau mit der finalen Ausarbeitung der Verträge zu dem Bäderkonzept Lindau (Grundversorgungsbad und Therme Lindau) in den Anlagen 1 a und 1 b dargestellten Bedingungen.

Der Stadtrat genehmigt den Bäderbetrieben Lindau die Inanspruchnahme der im Jahr 2015 geplanten und nicht verwendeten Zinsaufwendungen für weitere Projekt- und Beratungskosten in Höhe von 64T € netto. Weiter Projektkosten von voraussichtlich 21 T € netto werden in das Folgejahr als Verlust übertragen.

Folgende Stadträte stimmten für die o. g. Beschlüsse:

Oberbürgermeister Dr. Gerhard Ecker, Dr. Uwe Birk, Wilhelm Böhm, Peter Borel, Günther Brombeiß, Stefan Büchele, Katrin Dorf-müller, Miriam Ederer, Oliver Eschbaumer, Xaver Fichtl, Roland Freiberg, Uli Gebhard, Mathias Hotz, Thomas Humm-ler, Sebastian Krühn, Dr. Ulrike Lorenz-Meyer, Angelika Rundel, Martin Rupflin, Karl Schober, Werner Schönberger, Jasmin Sommerweiß.

Folgende Stadträte stimmten gegen die o. g. Beschlüsse:

Uli Jöckel, Matthias Kaiser, Uli Kaiser, Alexander Kiss, Jür-gen Müller, Martin Schnell.

- II. An die Fraktionen
- III. An die Ämter 10 und 30 z.K.
- IV. An die Ämter 20 und SWL z.w.V.
- V. Zum Akt

Lindau, 5. Oktober 2015



Dr. Gerhard Ecker  
Oberbürgermeister



beglaubigt



Birgit Russ  
Protokollführerin

## Bäderkonzept Lindau / SR 30.09.2015

ö12 1. Therme Lindau (inkl. Grundversorgungsbad) Anlage 1a

Bäderbetriebe Lindau

### Vergabeverfahren 2011/S 108-178151 Bäderkonzept Lindau

-Grundversorgungsbad | Therme Lindau | Bankenfinanziert-

Rahmenbedingungen des Modells „Therme Lindau“:

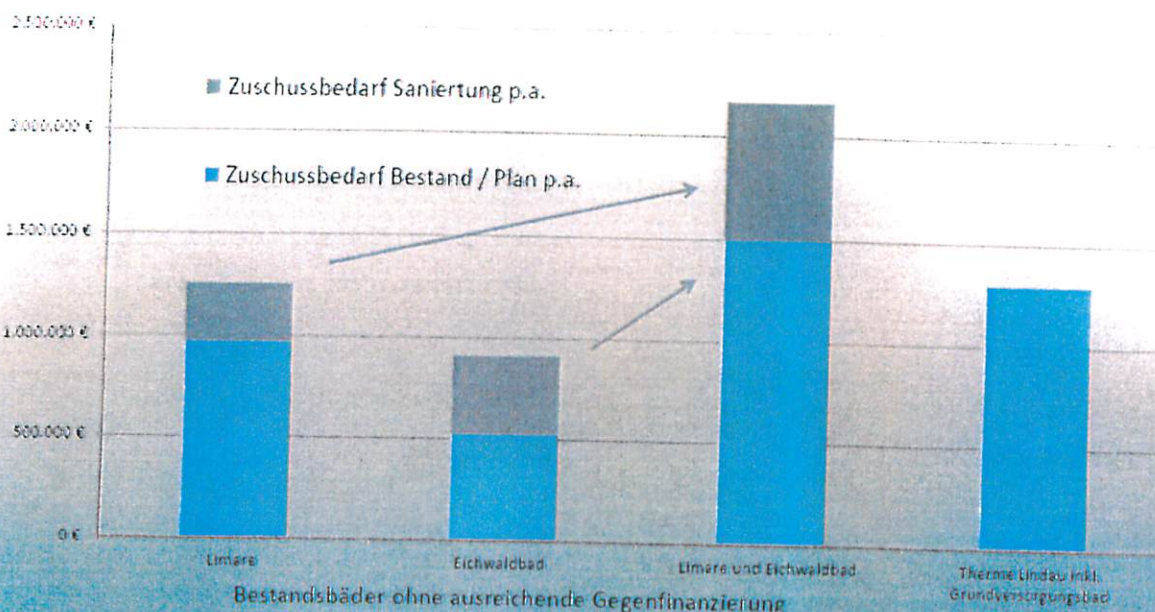
1. Das Grundversorgungsbad mit Frei- und Strandbad sowie Sport- und Familienbad liegt im Eigentum der Bäderbetriebe Lindau (B).
2. Die Vertragslaufzeit des Erbbaurechts für die Therme und die Sauna beträgt 30 Jahre.
3. Nach 30 Jahren sind die Planungs- und Baukosten für die gesamte Anlage getilgt.
4. Günstige Finanzierung der Planungs- und Baukosten durch hohe Sicherheiten und Eigenkapital (Sportstättenförderung in Prüfung).
5. Weitgehend stabiler Betriebskostenzuschuss mit geringer Preisanpassung (Indexierung nur auf Teilbetrag).
6. Für das Grundversorgungsbad, die Sauna und die Therme erhält die Betriebsgesellschaft die Betriebsführung über 30 Jahre und anschließend zwei Verlängerungsoptionen von jeweils fünf Jahren.

## Bäderkonzept Lindau / SR 30.09.2015

ö12 1. Therme Lindau (inkl. Grundversorgungsbad) Anlage 1b / 1

Bäderbetriebe Lindau

### Mittelfristige Defizitentwicklung

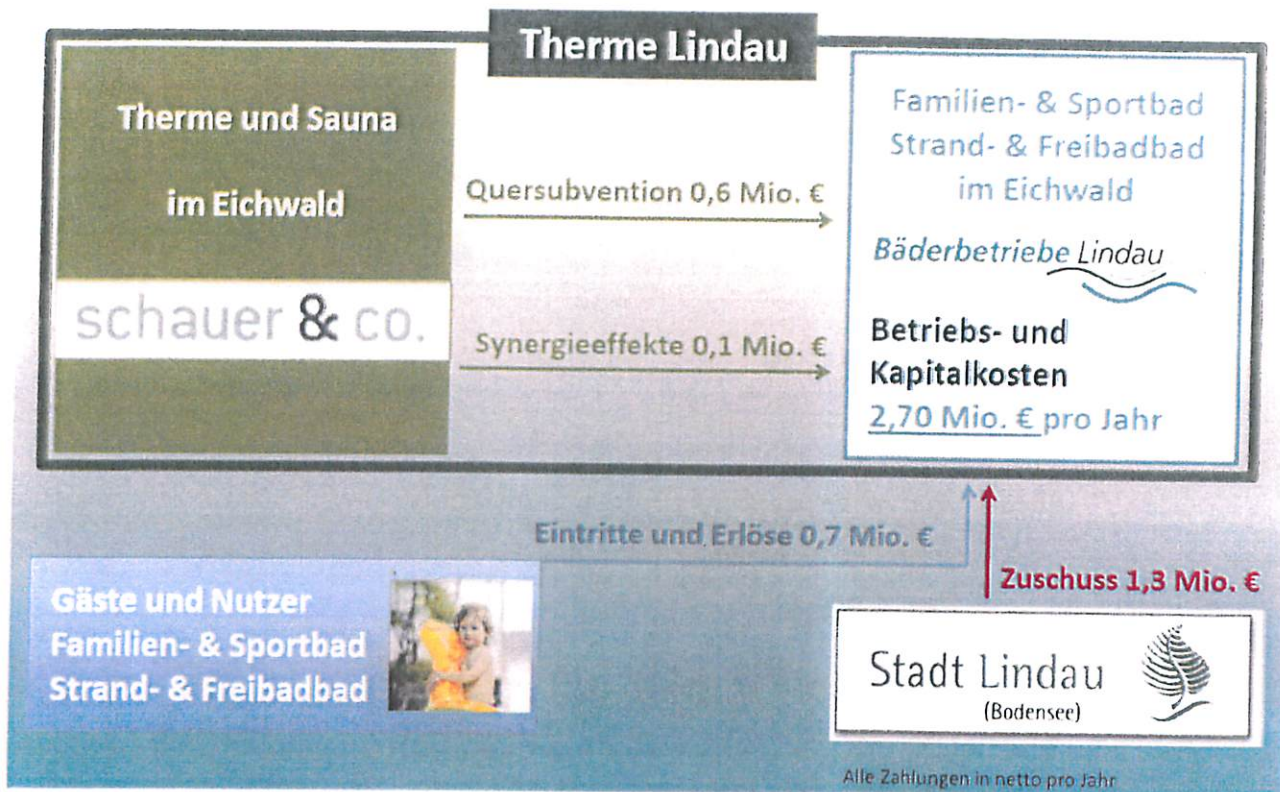




## Bäderkonzept Lindau / SR 30.09.2015

ö12 1. Grundversorgungsbad (inkl. Therme und Sauna) Anlage 1b / 2

Bäderbetriebe Lindau



## Bäderkonzept Lindau / SR 30.09.2015

ö12 Therme Lindau (inkl. Grundversorgungsbad) Anlage 2b

Bäderbetriebe Lindau

### Projektkosten Bäderkonzept

-Therme Lindau | Bankenfinanzierung-

Die bisher vorgesehenen Projektkosten sind aufgrund von mehreren Verzögerungen des Verfahrens nicht ausreichend. Das Budget ist mit Vorbereitung der Stadtratssitzung vom 23.07.2015 aufgebraucht.

Für die finalen Verhandlungen der Verträge entstehen bisher nicht budgetierte Projektkosten von voraussichtlich 85T€.

#### Bäderbetriebe Lindau, interne Gegenfinanzierung

Aufgrund fehlender Aussagen des Finanzamtes zum steuerlichen Querverbund wurden die Bäder Limare und Strandbad Eichwald nicht von den Stadtwerken Lindau GmbH & Co. KG in die Bäderbetriebe Lindau (B) übergeleitet. Die im Wirtschaftsplan BBL vorgesehene Zinsen in Höhe von 64T€ für die Überleitung wurden noch nicht in Anspruch genommen. Die Werkleitung schlägt vor, die anfallenden Projektkosten mit dieser Position Zinsen für Überleitung Strandbad Eichwald zu verrechnen. Ein darüber hinaus entstehender Beratungsaufwand wird in das Folgejahr übertragen.